

Lehrer mit Leib und Seele:

Erich Hirsch in den Ruhestand verabschiedet

Glück ist es, wenn man seinen Traumberuf ein Leben lang ausüben kann – für Erich Hirsch war dies der Beruf des Grundschullehrers.

Nach einem erfolgreichem Studium an der Erziehungswissenschaftlichen Hochschule in Koblenz war der echte meener Bub zuerst an der Martinusschule in Mainz tätig, ehe er nach zwei Jahren nach Büchel bei Cochem versetzt wurde. Nach wiederum zwei Schuljahren wechselte er zur Grundschule in Wershofen, an der er acht Jahre lang unterrichtete, ehe die Grundschule in Kempenich im August 1993 seine neue Wirkungsstätte wurde. Dies erwies sich als Glücksfall für die Kempenicher Kinder, denn Hirsch brachte den Kindern das Lesen, Schreiben und Rechnen mit viel Humor und Herzlichkeit bei, achtete dabei sehr auf den zwischenmenschlichen Umgang und hatte für große und kleine Probleme immer eine offenes Ohr.



„Seine“ Kinder kamen für ihn immer an erster Stelle, selbst wenn die eigene Gesundheit zurückstecken musste, wie sich vor einigen Jahren an einer mit Schmerztabletten und Krücken absolvierten Klassenfahrt zeigte.

Auch für die Eltern stand die Klassentür im wahrsten Sinne des Wortes immer offen, so dass diese so oft wie möglich in das Schulgeschehen einbezogen werden konnten. Elternabende waren bei dem beliebten Lehrer regelmäßig überlaufen, weil gute Stimmung immer garantiert war.

Jeweils vor Weihnachten sorgte Hirsch jahrelang mit seinen traditionellen Waffelbackaktionen dafür, dass die Klassenfahrten seiner vierten Klassen – jeweils nach Mainz - für die Familien nicht zu teuer wurden und auch noch etwas für einen guten Zweck zur Verfügung gestellt werden konnte.

Am Dienstag, den 31.01.2012 wurde Erich Hirsch im Kreise seiner letzten Schüler und Eltern bei Kaffee und Kuchen in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Dabei sorgte er für jede Menge Heiterkeit, als er das Schokoladenkusswettessen gegen seine Schüler auf unnachahmliche Weise gewann.

Anschließend bestaunte er freudig die liebevoll gebastelten Abschiedsgeschenke.

Auch der Schulelternbeirat ließ es sich nicht nehmen, zum Abschied herzlich zum Ruhestand zu gratulieren und alles Gute für die weitere Zukunft zu wünschen.



Die menschliche Lücke, die Erich Hirsch an der Grundschule Kempenich hinterlässt, wird groß sein.